

Bachelor of Engineering / of Science plus Option für das Lehramt an Berufskollegs

- Dauer: parallel zum regulären Bachelorstudium
- ECTS: +8-11
- Start: Der Einstieg in die Zusatzoption ist zum Sommer- und Wintersemester möglich
- Es gibt keine Zulassungsbeschränkungen

WIE WIRD MAN LEHRKRAFT AM BERUFSKOLLEG ?

Voraussetzung für den Vorbereitungsdienst (Referendariat) und damit die Möglichkeit als verbeamtete*r Lehrer*in an Berufskollegs zu arbeiten, ist der Abschluss eines universitären Masters of Education.

BERUFSKOLLEGLEHRER/IN WERDEN MIT FACHABITUR. SO FUNKTIONERT 'S:

Die Hochschule Bochum bietet Studierenden der Elektrotechnik, des Maschinenbaus, der Mechatronik sowie Studierenden des Bauingenieurwesens die Möglichkeit, sich mit dem Studienabschluss „Bachelor of Engineering / of Science“ für den Zugang zum „Master of Education“ an der Universität Wuppertal zu qualifizieren. Dieser Abschluss eröffnet dann die zusätzliche Berufschance, Lehrer*in an einem Berufskolleg zu werden. Der dortige Bedarf an Lehrer*innen in technischen/ingenieurwissenschaftlichen Fächern ist enorm und die Aussichten, einen sicheren Arbeitsplatz zu finden, sind hervorragend.

Die spezifischen Zugangsvoraussetzungen für das Masterstudium können Sie an der Hochschule Bochum während Ihres regulären Bachelorstudiums durch eine gezielte Veranstaltungsauswahl sowie durch wenige zusätzliche Studienleistungen erwerben.

SIE WISSEN NOCH NICHT, OB SIE LIEBER INGENIEUR*IN ODER LEHRER*IN WERDEN MÖCHTEN ?

Kein Problem! An der Hochschule Bochum erhalten Sie als Abschluss einen berufsqualifizierenden „Bachelor of Engineering / of Science“, der Sie bei entsprechendem Notendurchschnitt auch zur Aufnahme eines ingenieurwissenschaftlichen Masterstudiums berechtigt. Zusätzlich haben Sie die Berechtigung erworben, an der Universität Wuppertal ein Studium mit dem Ziel „Master of Education“ aufzunehmen. Entscheiden müssen Sie sich erst nach dem Bachelor. Bis zum (Ab-)Schluss halten Sie sich somit beide Optionen offen.

STUDIENVERLAUF

- Sie durchlaufen regulär den Bachelorstudiengang Elektrotechnik, Maschinenbau, Mechatronik oder Bauingenieurwesen und erwerben somit ingenieurwissenschaftliche Kenntnisse in Ihrem Fachgebiet. Dieses entspricht später einem Ihrer Unterrichtsfächer (z. B. Maschinenbautechnik oder Elektrotechnik).
- Im 5. Semester wählen Sie gezielt eine Vertiefungsrichtung ihres Studienganges aus, welche später Ihr zweites Unterrichtsfach bildet.
- Parallel zum Studienverlauf absolvieren Sie an der Hochschule Bochum zusätzliche Veranstaltungen des Zentrums für Lehrerbildung im Umfang von min. 8 ECTS. In diesen Veranstaltungen erwerben Sie bildungswissenschaftliche und (technik-) didaktische Grundkenntnisse.

INGENIEUR+LEHRER



i WEITERE INFORMATIONEN



- Wie jede*r Lehrer*in an Berufskollegs müssen Sie eine einjährige fachpraktische Tätigkeit in der Industrie bzw. freien Wirtschaft nachweisen. Haben Sie bereits eine einschlägige Berufsausbildung (Lehre) erfolgreich abgeschlossen oder Praktika absolviert, kann Ihnen diese angerechnet werden. Für den Zugang zum M.Ed. genügt der Nachweis einer halbjährigen fachpraktischen Tätigkeit, bis zum Beginn des Vorbereitungsdienstes (Referendariat) muss ein weiteres halbes Jahr nachgewiesen werden.
- Im Rahmen eines Eignungs- und Orientierungspraktikums an einer Schule befassen Sie sich mit dem System Schule aus Lehrer*inperspektive. Durch die schulpraktische Erfahrung können Sie feststellen, ob der Lehrer*innenberuf das Richtige für Sie ist.

i ZULASSUNG



Sie müssen im Studiengang Elektrotechnik, Maschinenbau, Mechatronik oder Bauingenieurwesen an der Hochschule Bochum immatrikuliert sein. Es ist kein gesondertes Bewerbungsverfahren zu beachten.

ANSPRECHPARTNER

PROF. DR. RER. NAT. ECKEHARD MÜLLER
Raum: BO-01

 Telefon: 0234-32 10402
 eckehard.mueller@hs-bochum.de

ANNE MARIE BARTHEL, M.ED.
Raum: C1-27

 Telefon: 0234-32 10541
 anne.barthel@hs-bochum.de



Direkte Weiterleitung zur Website des Zentrums für Lehrerbildung.